



Round Table des DATipilot Projekts ForestFireFighting Laboratory (FFFLab)



Luftgestützte Vegetationsbrandbekämpfung

- EINHEITEN, TAKTIK, AUSBILDUNG, INNOVATIONEN -

20. Februar 2026, 9.00 – 12.30 Uhr, Rottenburg, hybrid

Teil 1

“Im Einsatz”

09:00 - 09:15 Uhr

Begrüßung

Stefan Hermann, Kommandant Feuerwehr Reutlingen
Prof. Dr. Dirk Wolff, Professur für Waldarbeit und Forsttechnik, HFR

09:15 - 09:35Uhr

Einsatzerfahrungen und besondere Herausforderungen in der luftgestützten Vegetationsbrandbekämpfung

Stephan Brust, Stv. Schulleiter, Staatliche Feuerweherschule Würzburg

09:35 - 09:55Uhr

Führungsorganisation bei komplexer Luftarbeit - EAL, LKO & TAK

Dr. Martin Schmid, Stv. Fachbereichsleiter Vegetationsbrand-
bekämpfung, @Fire Internat. Katastrophenschutz

09:55 - 10:05Uhr

Technik und Möglichkeiten am Beispiel der Polizeihubschrauberstaffel

Stephan Gundling und Manuel Hagel, Bereich Fliegerischen Aus- und
Fortbildung, Polizeihubschrauberstaffel Baden-Württemberg

10:05 - 10:15Uhr

Rahmenbedingungen und Technik am Beispiel der Bundeswehr

Oberstleutnant Geisler, Staffelpkapitän SAR-Staffel, Transport-
hubschrauberregiment 30, Bundeswehr

10:15 - 10:45Uhr

Fragen und Diskussion

10:45 – 11:00Uhr

Pause

Teil 2

“Ein Blick über den Tellerrand”

11:00 - 11:20Uhr

Netzmittel zur Bekämpfung von Vegetationsbränden auf Basis des ÖWAV-Expert:innenpapier in Österreich

Gerhard Schöpf, Sachgebietsleiter Gefährliche Stoffe, Landes-
Feuerwehrverband Tirol, Sachverständiger für Feuerwehrwesen

11:20 - 11:40Uhr

Luftlage, Interoperabilität und Wassereffizienz - Innovationsbeispiele

Philippe Telle, Geschäftsführer, Caurus Technologies GmbH

11:40 – 12:00Uhr

Luftgestützte Vegetationsbrandbekämpfung in Kroatien

Ante Ivanovic, Leiter des Büros für EU-Projekte und internationale
Zusammenarbeit FESB, Feuerweherschule VACETRAS, Kroatien

12:00 - 12:30Uhr

Fragen und Diskussion – Im Anschluss gemeinsames Mittagessen

